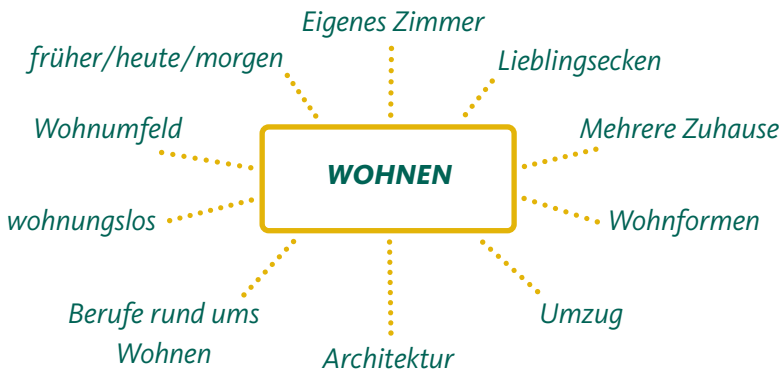




## Wie wohnst du?

Die meisten Kinder verbinden fürs Erste nichts so sehr wie das eigene Zuhause, die eigene Wohnung, mit dem Begriff Heimat. Die Wohnung bildet gerade für Kinder die Basis des Familienlebens. Wohnen bedeutet, einen Lebensmittelpunkt zu haben. Nicht ohne Grund ist Wohnen ein Grundbedürfnis des Menschen: In der eigenen Wohnung finden die meisten Menschen Schutz, Privatsphäre und Geborgenheit. Für die meisten Menschen ist dies selbstverständlicher Teil des Alltags. Aber nicht für alle ist die eigene Wohnung eine Selbstverständlichkeit.

Das Thema Wohnen bietet viele Aspekte, die mit Kindern erarbeitet werden können und ihnen einen Bezug zur Heimat eröffnen. Als Einstieg bietet sich das gemeinsame Erstellen einer Mindmap an.



### Idee:

*Herstellung eines Schachtel-Häuschens als Abbild des eigenen Zuhauses*

**Ziel:** Auseinandersetzung mit verschiedenen Wohnformen und Bewusstmachung der Dimensionen Privates und Öffentliches

**Material:** Stifte, Schere, Kleber, Vorlage ➡

**Vorbereitung:** gering, Vorlage ausdrucken

**Vorab und Weiter:** Karten 3\_1, 3\_2

## Einstieg:

Mit dem eigenen Zuhause pflegen wir eine starke emotionale Verbundenheit. Wie wir wohnen, kann sehr unterschiedlich sein. In manchen Haushalten wohnen mehrere Generationen unter einem Dach, zugleich steigt die Zahl der Personen, die alleine wohnen (wollen). Einige Menschen haben gar keine eigene Wohnung, weil sie in Gemeinschaftsunterkünften leben. Manche Kinder nennen mehrere Wohnungen „Zuhause“, weil z. B. die Eltern getrennt sind.

## Aktivität: Und wie wohnst du?

Bastle dir ein faltbares Schachtel-Häuschen aus Papier. Dieses kannst du nun für die Darstellung deines Zuhauses nutzen. Du kannst es von außen und von innen bemalen, beschriften, bekleben. Die Außenseite ist für alle sichtbar, zu dem Inneren des Schachtel-Häuschens hast nur du Zugang.

**Die Außenseite:** Überlege dir, welche Informationen über dein Zuhause du auf der Außenseite deines Schachtel-Häuschens abbilden und somit preisgeben möchtest:

- Wie viele Mitglieder und welche Generationen leben in deinem Zuhause?
- Was ist das Besondere in deinem Zimmer? Hast du ein eigenes Zimmer?
- Hast du einen Lieblingsort in deinem Zuhause?
- Gibt es in deinem Zuhause einen Gegenstand, der dir besonders wichtig ist?

**Die Innenseite:** Überlege dir auch, was du lieber im Inneren des Schachtel-Häuschens verbergen und damit (erstmal) für dich behalten möchtest. Hier hast du Raum für eigene Gefühle, persönliche Gedanken, Wünsche oder ein Geheimnis – das Innere des Häuschens ist privat. Du kannst auch einen Brief schreiben und diesen in das Häuschen hineinlegen.

**Idee:** Organisiert eine Ausstellung, auf der ihr euch gegenseitig eure Schachtel-Häuschen und damit ein Abbild eures Zuhauses präsentiert.



Bemalte Schachtel-Häuschen